

# Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.: **398/18**

Der Bürgermeister  
Fachbereich:

Hoch- und Tiefbau, Stadt- und  
Ortsteilpflege

Datum: 15. Okt. 2018

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss  
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss  
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss  
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss  
 Bühnenausschuss  
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss  
 Stadtverordnetenversammlung am 6. Dezember 2018

## Ehemaliges Militärgefängnis Schwedt/Oder

### - Beschaffung und Installation eines WC-Containers, Breite Allee 33 in Schwedt/Oder

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Beschaffung, Aufstellung und Installation eines WC-Containers (einschließlich aller notwendigen Medienanschlüsse aus dem Gebäude des städtischen Wohnheimes) sowie die zugehörigen Baunebenleistungen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt den Finanzierungsnachweis.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.

#### Finanzielle Auswirkungen:

- keine  im Ergebnishaushalt  im Finanzhaushalt  
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt.  Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Einzahlungen:	Produktkonto	Auszahlungen:	Produktkonto:	Haushaltsjahr
28,8 T€	11108.6811012	50,3 T€	11108.7851015	2018

Investitionsnummer: 11108010

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.  
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:

Im Haushaltsplan 2018 war die Maßnahme „WC-Container“ mit 30,0 T€ unter Ansatz von Fördermitteln in Höhe von 15,0 T€/15,0 T€ EA eingestellt. Vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur liegt ein Zuwendungsbescheid vom 20.04.2018 über 28,8 T€ Zuwendungen zur Projektförderung für die Deckung der zuwendungsfähigen Ausgaben als Anteilsfinanzierung vor (75 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von 38,4 T€).

- Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag:

Die Deckung der benötigten finanziellen Mittel kann durch o. g. 13,8 T€ überplanmäßige FM-Einnahmen erfolgen, die zusätzlich benötigten 6,5 T€ Eigenanteile können aus Mehreinzahlungen aus Grundstücksverkäufen gemäß Beschluss zum Jahresabschluss 2011 Nr. 288/21/13 vom 28.02.2013 abgesichert werden.

Datum/Unterschrift Kämmerer

Riccardo Tonk

Bürgermeister  
Jürgen Polzehl

Beigeordnete  
Annekathrin Hoppe

Fachbereichsleiter  
Thomas Ziesche

Die Stadtverordnetenversammlung  hat in ihrer Sitzung am  
Der Hauptausschuss  hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

## 1. Begründung

Am 16. März 2013 hat sich der Verein DDR-Militärgefängnis Schwedt e. V. gegründet. Seit 2014 bieten die Vereinsmitglieder öffentliche Führungen an, die rege nachgefragt werden. Die Besucher kommen aus der ganzen Bundesrepublik. Die Führungen finden von März bis Oktober am letzten Sonnabend im Monat statt und dauern zwei bis zweieinhalb Stunden (Eintritt ist frei). Beginn ist jeweils um 11:00 Uhr. Die Gruppenstärke schwankt dabei zwischen 20 und 40 Interessenten. Bei den Akteuren handelt es sich vor allem um Zeitzeugen, die selbst im ehemaligen DDR-Gefängnis diszipliniert bzw. bestraft wurden. Sie erläutern die baulichen Nutzungsspuren der Nationalen Volksarmee, kommen mit den Besuchern ins Gespräch, berichten über ihre Erlebnisse, zeigen Fotografien und eine 3-D-Animation des Geländes. Ergänzt wird die Führung über das Gelände durch die Open-Air-Ausstellung „Spurensicherung DDR-Militärgefängnis“, die den authentischen Ort mit der Dauerausstellung „NVA-Soldaten hinter Gittern“ im ehemaligen Arrestbereich der Disziplinareinheit verbindet. Diese wird um Informationen an Standorten im Außenbereich erweitert. Zusätzlich finden am Tag des offenen Denkmals und nach telefonischer Abstimmung (Bundeswehr, Schulklassen, Reisegruppen) ebenfalls öffentliche Führungen statt.

Die sanitären Anlagen im ehemaligen Arrestbereich wurden aufgrund ihres schlechten Zustandes vom Netz genommen, so dass für Besucher keine Möglichkeit besteht, nach einer langen Anreise eine Toilette aufzusuchen. Außerdem erschwert diese Situation auch die Arbeit mit Busgruppen.

Basierend auf den Ausschreibungsergebnissen des Vergabeverfahrens für die Hauptleistungen zur Realisierung der Maßnahme, waren die voraussichtlich zu erwartenden Gesamtkosten zu ermitteln und es wurde ein Gesamtbedarf von 50,3 T€ festgestellt.

Das Vergabeverfahren konnte aus diesem Grund nicht abgeschlossen werden und es ist zunächst die Zustimmung der Stadtverordneten der Stadt Schwedt/Oder zur Durchführung der Maßnahme unter diesen Bedingungen einzuholen.

## 2. Gesetzliche Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, KomHKV), veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 3 vom 14. Februar 2008
- Verwaltungsvorschrift zur KomHKV, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 16 vom 23. April 2008
- Bauordnung Brandenburg (BauO Bbg)
- Haushaltssatzungen der Stadt Schwedt/Oder

## 3. Allgemeine Angaben

Kreis: Uckermark  
Gemarkung: Schwedt  
Flur: 8 ; 28  
Flurstück: 242 / 31; 16  
Eigentumsverhältnisse: Eigentum der Stadt Schwedt/Oder

## 4. Baubeschreibung

Im Herbst des Jahres 2012 wurde das Ensemble des ehemaligen Militärgefängnisses Schwedt, bestehend aus Unterkunfts-, Schulungs- und Zellenbau, der Hauptwache (nur Baukörper) und Stabsgebäude (nur Baukörper) mit Resten der straßenseitigen Einfriedung als Denkmal in die Denkmalliste des Landes Brandenburg eingetragen. Seit dieser Zeit werden von einem Verein Führungen angeboten und durchgeführt.

Da das ehemalige Stabsgebäude und die Hauptwache bereits anders genutzt werden und im Unterkunfts-, Schulungs- und Zellenbau die Medienhausanschlüsse weit vor dem Jahr 2012 abgemeldet wurden, hat man sich entschieden, für die Teilnehmer an diesen Führungen eine separate Möglichkeit der WC-Nutzung zu schaffen. Der Standort für den WC-Container ist mit der unteren Denkmalschutzbehörde abgestimmt worden.

Aufgestellt werden soll ein fertig ausgestatteter Container, bestehend aus einer verschweißten Stahlkonstruktion mit einem für Außenaufstellung geeigneten Komplettanstrichsystem. Der Container ist innen mit melaminharzbeschichteten Spanplatten verkleidet. Stoß- und Eckverbindungen sind mit Kunststoffleisten versehen.

Die Außentür ist eine isolierte, verzinkte Stahltür und mit Frei-/Besetzt-Anzeige ausgestattet.

Der Container erhält ein Kunststofffenster mit Ornamentverglasung als Oberlicht.

Die Aufstellung erfolgt auf Streifenfundamenten oder Fundamentplatte entsprechend den Vorgaben des Containerherstellers.

Die sanitäre Ausstattung des Containers erfolgt für Unisex-Nutzung mit behindertengerechter Ausführung. Es werden eine WC-Anlage und eine Waschtisch-Anlage installiert, jeweils mit den entsprechenden Stütz-Griff-Hilfen.

Die Beleuchtung des Containers ist mit LED-Leuchten vorgesehen. Der Container verfügt über eine Behinderten-Notrufanlage mit Signalisierung nach außen.

Die Beheizung des Containers erfolgt mittels temperaturgeregeltem Elektro-Heizkonvektor. Die Warmwasserversorgung für den Waschtisch wird mittels elektrischem Kleindurchlauferhitzer realisiert.

Der Container erhält eine Zwangsentlüftung, gesteuert über Lichtschalter mit Nachlauf.

Alle erforderlichen Anschlüsse (Elektro und Sanitär) erfolgen vom städtischen Wohnheim über entsprechende Unterzählungen.

Die Zuwegung zum WC-Container muss an die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

## 5. Kostenzusammenstellung in Euro

<u>Bezeichnung</u>	<u>Kosten (T€)</u>
WC-Container (inklusive Ausstattung)	21,9
Elektroanschluss	3,9
Trinkwasseranschluss	2,5
Schmutzwasseranschluss	7,0
Erdarbeiten/Fundament	10,0
<u>Architekten- und Ingenieurleistungen</u>	<u>5,0</u>
<b>Gesamt</b>	<b>50,3</b>

## 6. Finanzierungsnachweis

Produktkonto:	11108.6811012	Fördermitteleinnahmen	
	11108.7851015	Ausgaben für WC-Container ehemaliges Militärgefängnis	
<u>Jahr/Teilleistung</u>	<u>Kosten der Teilleistung in T€</u>	<u>Fördermittel in T€</u>	<u>Komm. Anteil in T€</u>
<b>2018</b>	<b>50,3</b>	<b>28,8</b>	<b>21,5</b>
<b>Summe</b>	<b>50,3</b>	<b>28,8</b>	<b>21,5</b>

## 7. Folgekosten

Die Sanitäranlage (bezüglich Trinkwasserhygiene) ist regelmäßig zu warten. Die Elektroanlage ist in regelmäßigen Abständen (alle 4 Jahre) durch eine Elektrofirma überprüfen zu lassen. Hinzu kommen Betriebskosten, welche sich natürlich nach der Nutzungsintensität richten. Dabei ist die Reinigung des WC-Containers zu berücksichtigen. Im Ergebnishaushalt sollten insgesamt ca. 900,00 €/Jahr eingestellt werden.

## 8. Bauzeitenplan

Maßnahme bzw. Teilleistung	Gesamt- kosten in T€	Ablauf nach Jahren Bauanteil in T€ 2019
Planung /Realisierung	50,3	50,3
<b>Summe</b>	<b>50,3</b>	<b>50,3</b>

Nach Bestätigung der Bauvorlage werden die erforderlichen Schritte des Vergabeverfahrens weitergeführt.

### **Anlagen**

Lageplanausschnitt

Bilder Container (Ausstattung und Farbgebung beispielhaft)



WC-Container



Zellentrakt ehem. Militärgefängnis

Städtisches Wohnheim

Bundesstraße B2

Stadt Schwedt/Oder

Lageplan

WC-Container (ehem. Militärgefängnis)

Datum: 26.09.2018

Maßstab: 1:1000





